

Ausschreibung

für die

Norddeutschen Meisterschaften 2013

**Norddeutsche Junioren- (Altersgruppen-) Meisterschaften 2013
der Jahrgänge 1995-1996 weiblich und 1993-1994 männlich**

**Norddeutsche Jahrgangsmesterschaften 2013
der Jahrgänge 1997-2000 weiblich und 1995-1999 männlich**

**Norddeutscher Schwimm-Mehrkampf (SMK) 2013
der Jahrgänge 2001 weiblich und 2000-2001 männlich**

**Norddeutscher Jugend-Mehrkampf (JMK) 2013
der Jahrgänge 2002 weiblich und 2002 männlich**

vom 31. Mai - 02. Juni 2013 im Stadionbad in Hannover

Veranstalter: Norddeutscher Schwimmverband

Ausrichter: Wassersportfreunde von 1898 Hannover e.V.

Veranstaltungsort: Stadionbad Hannover
Robert-Enke-Straße 5
30169 Hannover
Tel.: 0511 / 168 45411

Wettkampfanlage: 50m-Bahn, 8 Startbahnen, Wassertiefe: 1,80-3,80 m,
Wassertemperatur: ca. 26 Grad C, Wellenkillerleinen,
elektronische Zeitmessung mit Ausnahme der Wettkämpfe 203 bis 206,
211, 212, 318 und 319.

Wettkampffolge:

1. Abschnitt : Freitag, den 31.05.2013

Einlass/Einschwimmen: 11:00 Uhr
Kampfrichtersitzung: 11:30 Uhr
Ende Einschwimmen: 12:05 Uhr
Wettkampfbeginn: 12:15 Uhr

Wk 201	50 m Kraulbeinbewegung	weibl.	JMK
Wk 202	50 m Kraulbeinbewegung	männl.	JMK
Wk 301	50 m Kraulbeine	weibl.	SMK
Wk 302	50 m Kraulbeine	männl.	SMK
Wk 303	50 m Rückenbeine	weibl.	SMK
Wk 304	50 m Rückenbeine	männl.	SMK
Wk 305	50 m Brustbeine	weibl.	SMK
Wk 306	50 m Brustbeine	männl.	SMK
Wk 307	50 m Schmetterlingbeine	weibl.	SMK
Wk 308	50 m Schmetterlingbeine	männl.	SMK
Wk 203	15 m Delphinbeinbewegung	weibl.	JMK

Wk 204	15 m Delphinbeinbewegung	männl.	JMK
Wk 205	7,5 m Gleittest	weibl.	JMK
Wk 206	7,5 m Gleittest	männl.	JMK

nach Wettkampf 206 45 Minuten Einschwimmen

Wk 01	400 m Freistilschwimmen	weibl.	Entscheidung
Wk 02	400 m Freistilschwimmen	männl.	Entscheidung
Wk 03	50 m Brustschwimmen	weibl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
Wk 04	50 m Brustschwimmen	männl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
Wk 05	200 m Schmetterlingsschwimmen	weibl.	Entscheidung
Wk 309	200 m Schmetterlingsschwimmen	weibl.	SMK
Wk 06	200 m Schmetterlingsschwimmen	männl.	Entscheidung
Wk 310	200 m Schmetterlingsschwimmen	männl.	SMK
Wk 07	200 m Rückenschwimmen	weibl.	Entscheidung
Wk 311	200 m Rückenschwimmen	weibl.	SMK
Wk 08	200 m Rückenschwimmen	männl.	Entscheidung
Wk 312	200 m Rückenschwimmen	männl.	SMK
Wk 09	4 x 100 m Lagenschwimmen	weibl.	Entscheidung
Wk 10	4 x 100 m Lagenschwimmen	männl.	Entscheidung

2. Abschnitt : Samstag, den 01.06.2013

Einlass/Einschwimmen:	07:30 Uhr
Kampfrichtersitzung:	08:15 Uhr
Ende Einschwimmen:	08:50 Uhr
Wettkampfbeginn:	09:00 Uhr

Wk 207	100 m Rückenschwimmen	weibl.	JMK
Wk 208	100 m Brustschwimmen	männl.	JMK
Wk 11	50 m Schmetterlingsschwimmen	weibl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
Wk 12	50 m Schmetterlingsschwimmen	männl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
Wk 13	200 m Brustschwimmen	weibl.	Entscheidung
Wk 313	200 m Brustschwimmen	weibl.	SMK
Wk 14	200 m Brustschwimmen	männl.	Entscheidung
Wk 314	200 m Brustschwimmen	männl.	SMK
Wk 15	100 m Freistilschwimmen	weibl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
Wk 315	100 m Freistilschwimmen	weibl.	SMK
Wk 16	100 m Freistilschwimmen	männl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
Wk 316	100 m Freistilschwimmen	männl.	SMK
Wk 17	50 m Rückenschwimmen	weibl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
Wk 18	50 m Rückenschwimmen	männl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
Wk 209	100 m Schmetterlingsschwimmen	weibl.	JMK
Wk 210	100 m Freistilschwimmen	männl.	JMK

3. Abschnitt : Samstag, den 01.06.2013

Einschwimmen:	nach Ende des 2. Abschnitts
Kampfrichtersitzung:	ca. 30 Minuten nach Ende des 2. Abschnitts
Einschwimmende:	10 Minuten vor Beginn des 3. Abschnitts
Wettkampfbeginn:	60 Minuten nach Ende des 2. Abschnitts

Wk 103	50 m Brustschwimmen	weibl.	Finale OK
Wk 104	50 m Brustschwimmen	männl.	Finale OK
Wk 111	50 m Schmetterling	weibl.	Finale OK
Wk 112	50 m Schmetterling	männl.	Finale OK

Wk 115	100 m Freistilschwimmen	weibl.	Finale OK
Wk 116	100 m Freistilschwimmen	männl.	Finale OK
Wk 117	50 m Rückenschwimmen	weibl.	Finale OK
Wk 118	50 m Rückenschwimmen	männl.	Finale OK
Wk 19	200 m Lagenschwimmen	weibl.	Entscheidung
Wk 20	200 m Lagenschwimmen	männl.	Entscheidung
Wk 21	4 x 200 m Freistilstaffel	weibl.	Entscheidung
Wk 22	4 x 200 m Freistilstaffel	männl.	Entscheidung
Wk 211	400 m Freistilschwimmen	weibl.	JMK
Wk 212	400 m Freistilschwimmen	männl.	JMK
Wk 318	400 m Freistilschwimmen	weibl.	SMK
Wk 319	400 m Freistilschwimmen	männl.	SMK

4. Abschnitt : Sonntag, den 02.06.2013

Einlass/Einschwimmen:	07:30 Uhr
Kampfrichtersitzung:	08:15 Uhr
Ende Einschwimmen:	08:50 Uhr
Wettkampfbeginn:	09:00 Uhr

Wk 213	100 m Brustschwimmen	weibl.	JMK
Wk 214	100 m Rückenschwimmen	männl.	JMK
Wk 23	200 m Freistilschwimmen	weibl.	Entscheidung
Wk 320	200 m Freistilschwimmen	weibl.	SMK
Wk 24	200 m Freistilschwimmen	männl.	Entscheidung
Wk 321	200 m Freistilschwimmen	männl.	SMK
Wk 25	100 m Brustschwimmen	weibl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
Wk 322	100 m Brustschwimmen	weibl.	SMK
Wk 26	100 m Brustschwimmen	männl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
Wk 323	100 m Brustschwimmen	männl.	SMK
Wk 27	50 m Freistilschwimmen	weibl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
Wk 28	50 m Freistilschwimmen	männl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
Wk 29	100 m Rückenschwimmen	weibl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
Wk 324	100 m Rückenschwimmen	weibl.	SMK
Wk 30	100 m Rückenschwimmen	männl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
Wk 325	100 m Rückenschwimmen	männl.	SMK
Wk 31	100 m Schmetterlingsschwimmen	weibl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
Wk 326	100 m Schmetterlingsschwimmen	weibl.	SMK
Wk 32	100 m Schmetterlingsschwimmen	männl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
Wk 327	100 m Schmetterlingsschwimmen	männl.	SMK
Wk 215	100 m Freistilschwimmen	weibl.	JMK
Wk 216	100 m Schmetterlingsschwimmen	männl.	JMK

5. Abschnitt : Sonntag, den 02.06.2013

Einschwimmen:	nach Ende des 4. Abschnitts
Kampfrichtersitzung:	ca. 30 Minuten nach Ende des 4. Abschnitts
Einschwimmende:	10 Minuten vor Beginn des 5. Abschnitts
Wettkampfbeginn:	60 Minuten nach Ende des 4. Abschnitts

Wk 328	200 m Lagenschwimmen	weibl.	SMK
Wk 329	200 m Lagenschwimmen	männl.	SMK
Wk 217	200 m Lagenschwimmen	weibl.	JMK
Wk 218	200 m Lagenschwimmen	männl.	JMK
Wk 125	100 m Brustschwimmen	weibl.	Finale OK
Wk 126	100 m Brustschwimmen	männl.	Finale OK

Wk 127	50 m Freistilschwimmen	weibl.	Finale OK
Wk 128	50 m Freistilschwimmen	männl.	Finale OK
Wk 129	100 m Rückenschwimmen	weibl.	Finale OK
Wk 130	100 m Rückenschwimmen	männl.	Finale OK
Wk 131	100 m Schmetterlingsschwimmen	weibl.	Finale OK
Wk 132	100 m Schmetterlingsschwimmen	männl.	Finale OK
Wk 33	4 x 100 m Freilstaffel	weibl.	Entscheidung
Wk 34	4 x 100 m Freilstaffel	männl.	Entscheidung

Der Veranstalter behält sich vor, die Anfangszeiten abhängig vom Meldeaufkommen zu verändern. Diese werden mit dem Meldeergebnis bekannt gegeben.

Allgemeine Bestimmungen

1. Wettkampfbestimmungen und Teilnahmeberechtigungen

Für die Veranstaltung gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimm-Verbandes e.V. (DSV) in der aktuellen Fassung.

Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder von Vereinen und Startgemeinschaften, die einem dem Norddeutschen Schwimmverband angeschlossenen Landesverband angehören.

Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis werden zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) angewandt.

2. Lizenzen und Sportgesundheit

Alle Schwimmer, die am Wettkampf teilnehmen, müssen im Lizenzregister des DSV erfasst sein.

Zusammen mit der Meldung müssen die Vereine/Startgemeinschaften eine Versicherung abgeben, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer das Startrecht für den Verein haben, die nach WB-AT § 16 Abs. 2 Buchstabe (f) vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt wurde und dass sie ihre Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis nachweisen können, welches nicht älter als ein Jahr ist.

Ausschließlich bei der Abgabe der Meldung per Datenübermittlung nach DSV-Standard und E-Mail-Versand darf der Meldebogen ohne Unterschrift und verbindlicher Erklärung zur Sportgesundheit nach WB-AT § 8 versandt und vom Ausrichter angenommen werden.

Die Unterschrift muss in diesem Fall vor Veranstaltungsbeginn nachgeholt oder ein unterschriebener Meldebogen (DSV Form 101 Version 2010-11) beim Ausrichter abgegeben werden. Ohne unterschriebenen Meldebogen ist der Verein nicht startberechtigt. Das Meldegeld fällt an den Norddeutschen Schwimmverband.

Den Veranstalter und den Ausrichter des Wettkampfes trifft keine Haftung, falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit oder die gültige Jahreslizenz nicht vorliegt.

Bei Verstößen werden Ordnungsmaßnahmen bzw. Disziplinarmaßnahmen verhängt.

3. Startregel / Zeitmessung

Alle Wettkämpfe werden nach der Ein-Start-Regel ausgetragen. Es erfolgt elektronische Zeitmessung mit Ausnahme der Wettkämpfe 203 bis 206 sowie bei 211, 212, 318 und 319. Hier erfolgt im Fall der Doppelbahnbelegung Handzeitnahme.

4. Meldungen

Die Meldungen sind vorzugsweise in elektronischer Form gemäß DSV-Standard 5 abzugeben. In Ausnahmefällen können auch Meldungen per Briefpost mit amtlichen Meldebogen (DSV Form 101) und Meldelisten (DSV Form 102) eingesandt werden.

In der Meldung sind die Vereins- und Schwimmer-ID's sowie der zugehörige Landesverband (LSV-Kennziffer) anzugeben. Meldungen ohne ID-Nummern werden zurückgewiesen.

Es ist je Verein/Startgemeinschaft nur eine Kontaktadresse zulässig. Überzählige Kontaktadressen werden ignoriert. Die Vereine/Startgemeinschaften haben die Erreichbarkeit ihrer Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail-Adressen) sicherzustellen.

Schwimmer, die nur in Staffeln eingesetzt werden, sind auf dem Meldebogen namentlich mit Geschlecht und Jahrgang und der jeweiligen Schwimmer-ID aufzuführen.

Die Vereine erhalten eine Meldebestätigung ausschließlich per E-Mail.

Es wird rechtzeitig auf der Homepage www.norddeutscherschwimmverband.de und www.w98.de die Wettkampffolge als DSV-Datei zum Download bereitgestellt.

Mit Abgabe der Meldungen wird bestätigt, dass die gemeldeten Aktiven bzw. deren gesetzliche Vertreter keine Einwände gegen die Veröffentlichung von Namen und Fotos im Rahmen der Protokollerstellung sowie Berichterstattungen über diese Veranstaltung haben. Wird dieses nicht gewünscht, ist dieses schriftlich bei Abgabe der Meldung anzuzeigen.

Die Anzahl der Trainer/Betreuer ist in der E-mail der Meldung oder auf dem Begleitformular anzugeben. Für die ersten fünf Aktiven eines Vereins/Startgemeinschaft werden zwei Trainer-/Betreuerkarten ausgegeben. Für jede angefangenen weiteren fünf Aktiven eine weitere Trainer-/Betreuerkarte usw.

5. Meldeanschrift / Meldeschluss:

Meldeanschrift: Ulrike Nölke
Mensingstr. 1
30173 Hannover
Tel.: 0511 / 281351
E-Mail: meldungen@w98.de

Meldeschluss: **Dienstag, den 21. Mai 2013 um 18.00 Uhr bei der Meldeanschrift.**

Die meldenden Vereine/Startgemeinschaften sind für den rechtzeitigen und korrekten Eingang verantwortlich. Eine Meldung gilt als angenommen, sobald eine Meldebestätigung des Ausrichters vorliegt. Hiervon ausgenommen sind die Meldungen für den JMK und den SMK, da hierfür eine Startbeschränkung auf Basis der DSV-Bestenliste gilt (siehe Punkt 11 dieser Ausschreibung). Diese Meldungen gelten erst dann als bestätigt, sobald die Übersichtsliste der zurückgewiesenen Meldungen vorliegt und veröffentlicht ist.

Die meldenden Vereine/Startgemeinschaften erhalten bis zum 22.05.2012 (18:00 Uhr) eine Meldebestätigung mit Angabe der Anzahl der gemeldeten Sportler und Starts an die angegebene E-Mail Adresse versandt. Vereine ohne E-Mail Adresse können sich auf der Veranstaltungshomepage www.norddeutscherschwimmverband.de und www.w98.de über die aufgenommenen Meldungen informieren.

Beanstandungen zu den aufgenommenen Meldungen müssen bis spätestens Freitag, den 24.05.2013 um 18:00 Uhr an die Meldeanschrift erfolgen.

Zu Veranstaltungsbeginn erhält jeder Verein/Startgemeinschaft am Informationsstand gegen Vorlage seiner Meldebestätigung und dem Nachweis der Einzahlung des Meldegeldes die

Teilnahmeunterlagen.

6. Meldegeld

Das Meldegeld beträgt

Einzelmeldung:	9,00 €
Staffelmeldung:	15,00 €
Jugend-Mehrkampf:	45,00 €
Schwimm-Mehrkampf:	45,00 €

und ist zusammen mit der Abgabe der Meldungen ausschließlich per Überweisung auf das Konto:

W98 Hannover Schwimmen
Sparkasse Hannover
BLZ: 250 501 80
Kto.: 900180986

mit dem Betreff „NDM 2013, Vereinsname“ zu zahlen.

Fehlender Geldeingang führt zum Verlust der Startberechtigung!

7. Lauf- und Bahnverteilung

Die Wettkämpfe werden entsprechend der angegebenen Meldezeiten gesetzt (Wettkämpfe mit Vorläufen in der offenen Klasse gemäß § 122 WB ungeachtet der Entscheidung in den Jahrgängen; Wettkämpfe mit direkten Entscheidungen nach § 123 WB).

Die acht Zeitschnellsten der Vorlaufwettkämpfe qualifizieren sich für die Finalläufe (offene Klasse). Für den Fall eines rechtzeitigen Abmeldens gemäß § 131 Abs. 15 WB für das Finale werden fünf Ersatzschwimmer nominiert, die entsprechend der Anzahl der abgemeldeten Schwimmer nachrücken. Der Verzicht auf einen Nachrückplatz ist ebenfalls abmeldepflichtig. Die Abmeldefrist beträgt 30 Minuten.

Die Jahrgangsmeister werden in den Vorläufen ermittelt.

Für die 400m Freistil im JMK und im SMK (Wettkämpfe 211,212 und Wettkämpfe 318, 319) werden zunächst Meldelisten aller jeweils gemeldeten Schwimmerinnen/Schwimmer erstellt. Etwaige Ausfälle sind bis 60 Minuten vor Beginn des Veranstaltungsabschnittes den Schiedsrichtern mitzuteilen. Erst danach erfolgt die endgültige Lauf- und Bahneinteilung. Diese wird im Bad ausgehängt und je ein Exemplar den teilnehmenden Vereinen zur Verfügung gestellt. Der Veranstalter behält sich vor zwei Schwimmer auf einer Bahn starten zu lassen (§ 121 Abs. 4). Bei Doppelbelegung erfolgt der Start vom Startblock. Der langsamere Lauf startet ca. 30 Sekunden nach dem schnelleren Lauf. In diesem Fall erfolgt für die 400m Freistil im JMK und im SMK Handzeitnahme.

8. Meldeergebnis, Protokoll und Urkunden

Eine Meldeliste bzw. ein Meldeergebnis wird nicht versandt. Dieses steht zeitgerecht unter www.norddeutscherschwimmverband.de und www.w98.de zum Download bereit. Es wird den Vereinen/Startgemeinschaften kein ausgedrucktes Meldeergebnis vom Ausrichter zur Verfügung gestellt.

Eine Kopie des Protokolls wird im Bad ausgehängt und steht zeitnah nach Veranstaltungsende unter den o.g. Internetadressen zum Download bereit. Vereine oder Funktionsträger, die ein Protokoll in Papierform haben möchten, müssen dies bis zum Beginn der Veranstaltung beim Ausrichter anmelden. Dem Wettkampfprotokoll wird eine Liste der Beanstandungen beigelegt.

Urkunden können während des Wettkampfes beim Ausrichter abgeholt werden.

Beim Nachsenden des Protokolls bzw. der Urkunden ist ein ordnungsgemäß adressierter DIN-C4-Umschlag und ein Unkostenbeitrag von 5,00 € im Protokollraum zu hinterlegen.

9. Erhöhtes Nachträgliches Meldegeld (ENM)

Bei Nichtantreten zum Wettkampf, Disqualifikation oder Nichterreichen der Pflichtzeit wird ein ENM in Höhe von 30,00 € erhoben.

Das ENM entfällt, wenn die Pflichtzeiten auf einer 50 m-Bahn anhand von amtlichen bzw. anzeigepflichtigen Wettkämpfen in dem Zeitraum vom 01.09.2012 bis 19.05.2013 nachgewiesen werden können. Schwimmer die im Finale der offenen Klasse starten werden nicht zur ENM-Zahlung veranlagt.

Der Nachweis bzw. die Kontrolle erfolgt durch den Ausrichter grundsätzlich nur elektronisch über die Bestenliste des DSV. Die Vereine sind verantwortlich für das Vorliegen der Protokolle beim Sachbearbeiter Bestenliste des DSV bis zum Meldeschluss.

Es wird kein ENM erhoben, wenn Schwimmer/Innen bis 30 Minuten vor dem 1. Veranstaltungsabschnitt schriftlich beim Schiedsrichter von einem Berechtigten/Verantwortlichen für die gesamte Veranstaltung abgemeldet werden.

Schwimmer, die von ihrem Recht zur Abmeldung bei einem Finale gemäß § 131 Abs. 15 der WB keinen Gebrauch gemacht haben und dennoch nicht antreten, müssen ein ENM von 60,00 € zahlen. Das ENM ist auch zu zahlen, wenn die Pflichtzeit bereits erreicht wurde und nachgewiesen werden könnte.

Schwimmer, die von ihrem Recht zur Abmeldung in den Wettkämpfen 211,212 sowie den Wettkämpfen 318,319 keinen Gebrauch gemacht haben und dennoch nicht antreten, müssen ein ENM von 60,00 € zahlen. Eine Befreiung vom ENM (auch bei Nachweis einer Pflichtzeit/ärztl. Attest) erfolgt in diesem Fall nicht!

Die Erhebung des nachträglich erhöhten Meldegeldes (ENM) und der Ordnungsgebühren erfolgt grundsätzlich durch den Schwimmwart des Norddeutschen Schwimmverbandes.

Die ausgewiesenen ENM-Veranlagungen müssen unaufgefordert bis zum **30. Juni 2013** dem Konto des Norddeutschen Schwimmverbandes bei der

Berliner Sparkasse
Konto-Nr. 660 310 00 00,
BLZ 100 500 00

unter Angabe des Vereinsnamen und der Veranstaltung gutgeschrieben sein.

10. Wertung und Auszeichnungen

Die Wertung der Wettkämpfe erfolgt

- Offene Wertung für alle Teilnehmer
- Gemeinsame Juniorenwertung für die Jahrgänge 1995-1996 weiblich und 1993-1994 männlich
- Jahrgangsweise für die Jahrgänge 1997-2000 weiblich und 1995-1999 männlich
- Jahrgangsweise für den Norddeutschen Schwimm-Mehrkampf für das Mehrkampfergebnis in jeder Kategorie
- Jahrgangsweise für den Norddeutschen Jugend-Mehrkampf für das Mehrkampfergebnis

Als Auszeichnung erhalten die drei Erstplatzierten jeder Wertung Medaillen. Für die Plätze 1 – 8 werden Urkunden vergeben.

Die Siegerehrungen sind Bestandteil des Wettkampfes und finden während der Veranstaltung statt. Die Medaillen werden **nicht** nachgereicht.

11. Besondere Bestimmungen und Durchführungsbestimmungen SMK

Der Schwimm-Mehrkampf der Jahrgänge 2000 und 2001 männlich sowie 2001 weiblich besteht aus folgenden 5 Starts:

Mehrkampfwertung für die Disziplinen über 200m Lagen und 400m Freistil und wahlweise aus einer Schwimmart mit den Disziplinen 50m Beinschwimmen, 100m und 200m Gesamtschwimmart (Kategorie). Zur Wahl steht einer der vier Schwimmarten laut WB.

Das Gesamtergebnis des Mehrkampfes wird durch die Summe von Punkten ermittelt. Diese ergeben sich nach der 1000-Punktetabelle des DSV in der aktuellen Ausgabe. Die Punkte über 50m Beinbewegung werden wie folgt ermittelt: Für die erreichte Zeit über 50m Beinbewegung wird der Wert aus der 1000-Punktetabelle über 50m Gesamtbewegung derselben Schwimmart genommen und multipliziert mal drei. Bei Nichtantreten, Disqualifikation oder Aufgabe gehen 0 (Null) Punkte in die Wertung ein.

Für die Durchführung der Beinbewegung gelten folgende Regeln:

- Ausgangsposition im Wasser.
- Eine Hand befindet sich an der Starthalterung Rückenschwimmen des Startblocks. Die andere Hand befindet sich auf dem Schwimmbrett und umgreift die Vorderkante.
- Die Füße sind an der Wand.
- Auf das Startsignal erfolgt der Abstoß von der Wand. Beide Hände umgreifen sofort das Schwimmbrett von oben.
- Der Anschlag erfolgt mit dem Brett. Beide Hände müssen bis zum Schluss die Vorderkante des Schwimmbrettes von oben umgreifen.
- Es werden nur die vom Ausrichter bereitgestellten Schwimmbretter verwendet.
- Die Rückenbeinbewegung wird ohne Brett geschwommen und per Rückenstart inklusive der Erlaubnis einer Delfinbewegung bis maximal 15m ausgetragen. Maßgeblich für die Ausführung des Rückenstarts ist § 127 Abs. 1 und 2 (WB SW).

Die Wettkämpfe des SMK werden generell gemäß § 123 WB als Entscheidungsläufe ausgetragen. Bei einer Doppelbelegung über 400m Freistil (siehe Punkt 7) haben die teilnehmenden Vereine je einen Zeitnehmer zu stellen. Dies wird mit dem Meldeergebnis bekanntgegeben.

Zur Meldung am SMK ist nur berechtigt, wer zum Meldeschluss eine Position von 1-50 in der DSV-Bestenliste für die Region Norddeutschland im jeweiligen Jahrgang und Geschlecht über die 200m Lagen belegt. Diese Zeit muss im Zeitraum vom 01.09.2012 bis einschließlich 19.05.2013 auf einer 50m-Bahn geschwommen worden sein.

12. Besondere Bestimmungen und Durchführungsbestimmungen JMK

Der Jugend-Mehrkampf der Jahrgänge 2002 weiblich und männlich besteht aus folgenden sieben Starts:

Mehrkampf aus den drei Pflichtübungen 50m Kraulbeine, 15m Delphinbeine und 7.5m Gleiten, den zwei Schwimmstrecken 200m Lagen und 400m Freistil sowie zwei unterschiedliche 100m Schwimmstrecken wahlweise aus Freistil, Brust, Rücken oder Schmetterling.

Das Gesamtergebnis des Mehrkampfes wird durch die Summe der erreichten Punkte der sieben Starts ermittelt. Die Wertungen der Pflichtübungen 50m Kraulbeine, 15m Delphinbeine und 7.5m Gleiten erfolgen anhand der Punktetabelle des DSV zum Jugendmehrkampf im Rahmen der Deutschen Meisterschaften 2010 in Berlin (veröffentlicht im Swim&More Nr. 04/2010, Amtliche Mitteilungen vom 23.04.2010 (Seite 9 und 10) und die Wertung der vier Schwimmstrecken aus der schwimmsportlichen Leistungstabelle (1000-Punkte-Tabelle) des DSV in der aktuellen

Ausgabe. Bei Nichtantreten, Disqualifikation oder Aufgabe gehen 0 (Null) Punkte in die Wertung ein.

Die Wettkämpfe des JMK werden generell gemäß § 123 WB als Entscheidungsläufe ausgetragen. Bei einer Doppelbelegung über 400m Freistil (siehe Punkt 7) haben die teilnehmenden Vereine je einen Zeitnehmer zu stellen. Dies wird mit dem Meldeergebnis bekanntgegeben.

Zur Meldung am JMK ist nur berechtigt, wer zum Meldeschluss eine Position von 1-50 in der DSV-Bestenliste für die Region Norddeutschland im jeweiligen Jahrgang und Geschlecht über die 200m Lagen belegt. Diese Zeit muss im Zeitraum vom 01.09.2012 bis einschließlich 19.05.2013 auf einer 50m-Bahn geschwommen worden sein.

Durchführung:

Für die Pflichtübungen der WK 203-206 werden die Schwimmer in Gruppen zu maximal 16 Schwimmern eingeteilt. Die Einteilung der Gruppen erfolgt vor der Veranstaltung und wird den Vereinen mit dem Meldeergebnis mitgeteilt. Jeder Gruppe wird ein Betreuer zugeteilt. Dieser übergibt an den betreffenden Stationen der Pflichtübungen dem Kampfrichter eine vorbereitete Mappe mit den Wettkampflisten. Der Kampfrichter beaufsichtigt und bewertet die wettkampfgerechte Durchführung der Pflichtübungen der Schwimmer.

Beschreibung der Übungen:

Übung: 50m Kraulbeinbewegung:

Der Wettkampf wird aus dem Wasser gestartet. Nach dem langen Pfiff des Schiedsrichters begeben sich die Schwimmer ins Wasser. Mit einer Hand hält sich der Schwimmer am Beckenrand fest und mit der anderen Hand wird das Schwimmbrett an dessen vorderen Rand gehalten. Nach dem Startsignal nimmt der Schwimmer die zweite Hand sofort an den vorderen Rand des Schwimmbretts. Während der gesamten Schwimmstrecke sind ausschließlich Kraulbeinschlagbewegungen erlaubt. Delphin- und Brustbeinschlagbewegungen sind nicht zulässig. Das Schwimmbrett muss während der gesamten Schwimmstrecke einschließlich Zielanschlag am vorderen Rand gehalten werden. Es werden nur die vom Ausrichter bereitgestellten Schwimmbretter verwendet.

Übung: 15m Delphinbeinbewegung:

Der Start erfolgt aus dem Wasser. Der Schwimmer stößt sich von der Wand ab. Über den Zeitpunkt des Starts entscheidet der Schwimmer. Es erfolgt kein Startsignal. Mit Kopfdurchgang des Schwimmers bei 15m ist der Versuch beendet. Die Zeit wird ermittelt vom Zeitpunkt des LöSENS der Füße von der Wand bis zum Kopfdurchgang bei 15m. Es sind ausschließlich Delphinbeinbewegungen erlaubt. Die 15m müssen vollständig unter Wasser absolviert werden. Durchbricht ein Körperteil die Wasseroberfläche bevor der Kopf des Schwimmers die 15m Marke erreicht hat, ist der Versuch ungültig. Die Arme sind während der gesamten 15m nach vorn gestreckt zu halten.

Die 15m sind in Bauch- oder Rückenlage zurückzulegen. Die Entscheidung hierüber trifft ein Schiedsrichter der Veranstaltung während der ersten Kampfrichtersitzung / Mannschaftsleiterbesprechung am 31.05.2013 ab 11:00 Uhr.

Übung: Gleittest über 7.5m nach Zeit

Der Start erfolgt aus dem Wasser. Der Schwimmer stößt sich von der Wand ab. Über den Zeitpunkt des Starts entscheidet der Schwimmer. Es erfolgt kein Startsignal. Mit Kopfdurchgang des Schwimmers bei 7.5m ist der Versuch beendet. Die Zeit wird ermittelt vom Zeitpunkt des LöSENS der Füße von der Wand bis zum Kopfdurchgang bei 7.5m. Während der gesamten 7.5m

sind keine Vortriebsbewegungen erlaubt. Die Arme sind während der gesamten 7.5m nach vorn gestreckt zu halten.

13. Kampfgericht

Das Kampfgericht wird vom Ausrichter in Abstimmung mit dem Kampfgericht-Obmann des Landesschwimmverband Niedersachsen e.V. gestellt.

14. Haftungsausschluss:

Weder der Norddeutsche Schwimmverband als Veranstalter, der SV Wasserfreunde von 1898 Hannover e.V. als Ausrichter, noch die Stadt Hannover als Rechtsträger der Sportstätte übernehmen für Verluste, Diebstahl, Beschädigung usw. eine Haftung.

15. Sonstiges:

Änderungen dieser Ausschreibung behält sich der Veranstalter vor.

Seit dem 01.01.2010 dürfen Autos den inneren Ring von Hannover nur befahren, wenn das Auto eine "grüne Umweltplakette" hat.

16. Quartiere/Verpflegung:

Quartiernachweise können im Verkehrsbüro des Amtes für Fremdenverkehr und Kongresswesen, Ernst-August-Platz 8, 30159 Hannover, Tel.: 0511 / 12345-111 angefordert werden.

Preiswerte Unterkünfte können auch über die Internetseite www.hrs.de (Hotelreservierungsservice) gebucht werden.

Der Ausrichter bietet eine Mittagsverpflegung an.

17. Pflichtzeiten:

Frauen:

Strecken	Offen	Junioren	1997	1998	1999	2000
50 m F	00:28,50	00:29,00	00:29,50	00:30,00	00:30,50	00:31,50
100 m F	01:02,00	01:03,50	01:04,00	01:04,50	01:05,00	01:07,00
200 m F	02:12,00	02:16,00	02:17,00	02:18,50	02:20,00	02:24,00
400 m F	04:35,00	04:42,00	04:45,00	04:50,00	04:55,00	05:00,00
50m B	00:37,50	00:38,00	00:38,50	00:39,50	00:40,00	00:41,00
100m B	01:20,50	01:21,50	01:22,50	01:24,00	01:25,50	01:28,50
200m B	02:52,00	02:57,00	02:58,00	02:59,00	03:00,00	03:05,00
50m R	00:33,50	00:35,00	00:35,50	00:36,00	00:36,50	00:37,00
100m R	01:12,00	01:14,00	01:14,50	01:15,00	01:16,00	01:17,00
200m R	02:32,00	02:34,00	02:36,00	02:38,00	02:40,00	02:42,00
50m S	00:31,50	00:32,00	00:32,50	00:33,00	00:34,00	00:35,00
100m S	01:10,00	01:12,00	01:13,00	01:14,00	01:15,00	01:16,00
200m S	02:36,00	02:38,00	02:40,00	02:44,00	02:48,00	02:52,00
200m L	02:30,00	02:32,00	02:34,00	02:36,00	02:38,00	02:42,00

Männer:

Strecken	Offen	Junioren	1995	1996	1997	1998	1999
50 m F	00:25,50	00:26,00	00:26,50	00:27,00	00:27,50	00:28,00	00:29,00
100 m F	00:55,00	00:56,00	00:57,00	00:58,00	00:59,00	01:00,00	01:02,50
200 m F	02:02,00	02:03,00	02:04,00	02:06,00	02:08,00	02:10,00	02:15,00
400 m F	04:19,00	04:22,00	04:25,00	04:28,00	04:32,00	04:35,00	04:45,00
50m B	00:33,00	00:34,00	00:34,50	00:35,00	00:35,50	00:37,00	00:38,50
100m B	01:11,00	01:13,00	01:15,00	01:17,00	01:19,00	01:22,00	01:23,50
200m B	02:36,00	02:40,00	02:42,00	02:44,00	02:48,00	02:52,00	02:54,00
50m R	00:30,00	00:31,00	00:31,50	00:32,00	00:32,50	00:33,50	00:34,50
100m R	01:05,00	01:06,00	01:07,00	01:08,00	01:09,00	01:11,50	01:14,00
200m R	02:19,00	02:20,50	02:22,00	02:23,00	02:24,00	02:28,00	02:33,00
50m S	00:28,00	00:28,50	00:29,00	00:29,50	00:30,00	00:31,00	00:32,00
100m S	01:02,00	01:03,00	01:04,00	01:05,00	01:07,00	01:09,00	01:12,00
200m S	02:20,00	02:24,00	02:26,00	02:28,00	02:30,00	02:35,00	02:40,00
200m L	02:20,00	02:23,00	02:24,00	02:25,00	02:27,00	02:29,00	02:35,00

gez.
Norddeutscher Schwimmverband
Dr. Michael Strauß, Fachwart Schwimmen

gez.
Wassersportfreunde von 1898 Hannover e.V.
Michael Nölke, Präsident